



5. Didaktik-Tagung

der Abteilung für Deutsche Sprache und Philologie
der Aristoteles Universität Thessaloniki,
in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Thessaloniki

Thema: Heterogenität im Fremdsprachenunterricht

Gastvorträge:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Hans-Jürgen Krumm

(em. Professor für Deutsch als Fremdsprache der Universität Wien):

[Sprachliche Heterogenität im Deutschunterricht – Problem oder Chance?](#)

Prof. Dr. Nicola Würffel

(Herder-Institut, Philologische Fakultät der Universität Leipzig):

[Aufgabenorientiertes Lernen \(und Lehren\) im Deutsch-als-Fremdsprache-Unterricht mit heterogenen Gruppen](#)

Samstag, den 10.06.2017, 10.00 - 16.00 Uhr

**Aula des Alten Gebäudes der Philosophischen Fakultät der AUTH,
Ethnikis Aminis Straße**

Einladung zur Präsentation eines Vortrags

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die Abteilung für Deutsche Sprache und Philologie der Aristoteles Universität Thessaloniki organisiert in diesem Jahr ihre 5. Didaktik-Tagung in der Fortsetzung einer Reihe, die 2013 initiiert wurde. Thema der diesjährigen Tagung ist: „**Heterogenität im Fremdsprachenunterricht**“. Die Tagung findet am Samstag, den 10.06.2017, von 10.00-16.00 Uhr in der Aula des Alten Gebäudes der Philosophischen Fakultät der Aristoteles Universität statt.



Es ist uns eine besondere Freude, auch dieses Jahr wieder zwei Ehrengäste begrüßen zu dürfen. Diese sind Herr Univ. Prof. Mag. Dr. Hans-Jürgen Krumm, em. Professor für Deutsch als Fremdsprache der Universität Wien und Frau Professor Dr. Nicola Würffel vom Herder-Institut der Universität Leipzig.

In dem Bestreben der letzten Jahre, Theorie mit Praxis zu verbinden, laden wir Sie wieder ein, Ideen und Praktiken – in diesem Jahr bezüglich der Heterogenität im Fremdsprachenunterricht – auszutauschen. Heterogenität ist ein facettenreiches Phänomen und manifestiert sich auch im Fremdsprachenunterricht. Es wird zu einer immer stärkeren Herausforderung, die wir alle erfolgreich bewältigen müssen, ob es nun kulturelle oder sprachliche Heterogenität betrifft oder Heterogenität im Lern- und Lehrprozess. Sie ist entscheidend für Erfolg oder Misserfolg beim Lernen und Unterrichten. Als Herausforderung bietet sie aber auch Möglichkeiten von großer Bedeutung, wobei der Umgang mit ihr wiederum zahlreiche Handlungsspielräume eröffnet, die von besonderem wissenschaftlichem Interesse sind.

Wenn Sie eine Präsentation halten möchten, senden Sie bitte das Anmeldeformular in der Anlagedatei (auch unter: <http://daf-praktikum.del.auth.gr/index.php/ekdhloseis/5h-hmerida-didaktikis-2017>) ausgefüllt

bis zum 30.04.2017

an ***daf-didaktitagung@del.auth.gr*** (Tel. 0030 2310 99 75 44).

Auf der Tagung erhalten Vortragende wie auch Besucher der Tagung entsprechende Teilnahmebestätigungen. Das endgültige Programm für die Tagung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Das Organisationsteam

Prof. Dr. Evangelia Karagiannidou

Prof. Dr. Charis-Olga Papadopoulou

Prof. Dr. Renate M. Sidiropoulou

Dr. DimitraTsokaktsidu



An: *daf-didaktiktagung@del.auth.gr*

**Anmeldung zur Präsentation eines Vortrags
auf der 5. Didaktik-Tagung
der Abteilung für Deutsche Sprache und Philologie
der Aristoteles Universität Thessaloniki,
mit dem Thema: „Heterogenität im Fremdsprachenunterricht“
am Samstag, den 10.06.2017, 10.00 - 16.00 Uhr, Aula des Alten Gebäudes der
Philosophischen Fakultät, AUTH**

Name, Vorname:

E-Mail-Adresse: Tel.:

Tätigkeitsbereich:

Hiermit möchte ich mich für einen 20-minütigen Vortrag auf der o.g. Tagung anmelden:

Titel des Vortrags:

.....

Kurze Beschreibung des Vortrags (theoretischer Hintergrund und Praxisteil):

.....

.....

.....

.....

.....

Vortragssprache ist Deutsch.

Benötigte Medien:

- Laptop
- Beamer
- OHP
- CD-Player
- Sonstiges:

Datum: